

Müller-Boré & Partner

Patentanwälte Rechtsanwälte

M[´]B&P

Müller-Boré & Partner Grafinger Straße 2 D-81671 München

PerEinschreiben/Einwurf

Kindertafel-Glockenbach e.V.

- Vorstand -

Thalkirchner Strasse 88

80337 München

Vorab per e-mail an kindertafel@t-online.de

Müller-Boré & Partner

Grafinger Straße 2
D-81671 München

Tel +49-(0)89/490 57-0

Tel +49-(0)700/MBPIPLAW

Fax +49-(0)89/450 67 450 (III)

Fax +49-(0)89/490 57 10 (III)

e-mail: mbp@mueller-bore.de

<http://www.mueller-bore.de>

VAT-No.: DE811262789

St.-Nr.: 626/25607

Patentanwälte

European Patent Attorneys

European Trademark Attorneys

European Design Attorneys

Dr. W. Müller-Boré (1927-1975)

Andreas Rutetzki, Dipl.-Ing.

Dr. Ernst Rucker, Dipl.-Chem.

Dr. Ralf Perrey, Dipl.-Chem.

Dr. Daniele Schiuma, Dipl.-Phys.

Dr. Joachim Hock, Dipl.-Chem.

Dr. Carsten Rocke, Dipl.-Phys.

Andrea Müller-Nagy, Dipl.-Ing.

Dr. Hendrik Ehlich, Dipl.-Chem.

Christian Haydn, Dipl.-Phys.

Rechtsanwälte

Susanne Möbus

Thorsten Koerl

29. Mai 2008

Bundesverband Deutsche Tafel e.V.

gegen

Kindertafel-Glockenbach e.V.

wegen der Benutzung der Bezeichnung „Kindertafel“

Ihr Zeichen:

Unser Zeichen: ZWTAF002 - wz / ko

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit zeigen wir an, daß wir den Bundesverband Deutsche Tafel e.V., Französische Straße 13, 10117 Berlin anwaltlich vertreten. Unsere Bevollmächtigung wird anwaltlich versichert.

Unsere Mandantin benutzt seit vielen Jahren die Bezeichnung „Tafel“ zur Kennzeichnung ihrer Tätigkeit, nämlich dem Einsammeln und Verteilen von Lebensmitteln für Bedürftige. Unsere Mandantin ist deshalb Inhaberin eines entsprechenden Unternehmenskennzeichenrechts an der Bezeichnung „Tafel“ sowie eines entsprechenden Namensrechtes an der Bezeichnung „Tafel“. Sowohl das Unternehmenskennzeichenrecht als auch das Namensrecht unserer Mandantin an der Bezeichnung „Tafel“ genießen aufgrund der intensiven Benutzung und der dadurch erworbenen großen Bekanntheit einen besonders weiten Schutzzumfang. Zum Nachweis dieser großen Bekanntheit verweisen wir beispielhaft auf den entsprechenden Eintrag über unsere Mandantin in der Enzyklopädie BROCKHAUS. Ein Ausdruck dieses Eintrags

liegt bei. Des weiteren ist unsere Mandantin Inhaberin der deutschen Marke 397 10 416 „TAFEL“. Ein Ausdruck der deutschen Marke 397 10 416 „TAFEL“ liegt ebenfalls bei. Die Marke ist in Kraft und wird seit langem benutzt.

Unsere Mandantin ist darauf aufmerksam geworden, dass Sie die Bezeichnung „Kindertafel“ für Ihren Verein benutzen, dessen Tätigkeit insbesondere in der Organisation der Verpflegung von Kindern besteht. Durch dieses Verhalten verletzen Sie sowohl das Unternehmenskennzeichenrecht als auch das Namensrecht unserer Mandantin an der Bezeichnung „Tafel“. Denn die von Ihnen ausgeübte Tätigkeit ist mit der Tätigkeit unserer Mandantin hochgradig ähnlich und der kennzeichnende Bestandteil der jeweiligen Bezeichnungen ist das Zeichen „Tafel“. Es besteht somit eine hochgradige Gefahr von Verwechslungen.

Gemäß § 15 Markengesetz ist es Dritten untersagt, ohne die Zustimmung des Inhabers eines Unternehmenskennzeichenrechts ein mit dem Unternehmenskennzeichenrecht identisches oder ähnliches Zeichen in einer Weise zu benutzen, die geeignet ist, Verwechslungen mit der geschützten Bezeichnung hervorzurufen. Der gleiche Schutz ergibt sich zu Gunsten unserer Mandantin aus ihrem Namensrecht nach § 12 Bürgerliches Gesetzbuch. Des weiteren kann unsere Mandantin ihre Unterlassungsansprüche gegen Sie auch gemäß § 14 Markengesetz auf ihre deutsche Marke „TAFEL“ stützen.

Wir weisen darauf hin, dass unsere Mandantin entschlossen ist, gegen Ihre Rechtsverletzungen nötigenfalls auch gerichtlich vorzugehen, wenn Sie sich nicht aufgrund unserer vorliegenden Abmahnung zur Unterlassung Ihres Verhaltens verpflichten. Des weiteren weisen wir darauf hin, dass Sie nur durch die Abgabe einer mit Vertragsstrafeversprechen versehenen Unterlassungs- und Verpflichtungserklärung die aus Ihrem oben aufgeführten Verhalten folgende Wiederholungsgefahr beseitigen und damit das gerichtliche Verfahren verhindern können. Die Einstellung des beanstandeten Verhaltens genügt dagegen nicht.

Im Namen und im Auftrag unserer Mandantin fordern wir Sie deshalb auf, die in der Anlage beiliegende Unterlassungs- und Verpflichtungserklärung unterschrieben bis

spätestens zum

9. Juni 2008

an uns zurück zu senden. Die Auskunft gemäß der Nr. 4 der geforderten Unterlassungs- und Verpflichtungserklärung haben Sie ebenfalls innerhalb der genannten Frist zu erteilen.

Wir fordern Sie ausdrücklich auf, uns die geforderte Unterlassungs- und Verpflichtungserklärung im Original zu übersenden. Eine Übersendung der Erklärung per Telefax wird nur als Vorab-Übermittlung zur Wahrung der Frist akzeptiert.

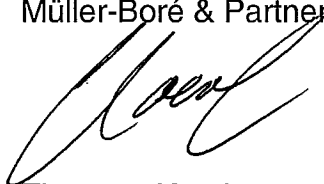
Sollten Sie den vorgenannten Termin zur Abgabe der Unterlassungs- und Verpflichtungserklärung ergebnislos verstreichen lassen, werden wir unserer Mandantin die umgehende Einleitung gerichtlicher Schritte ohne jede weitere Vorwarnung empfehlen.

Des Weiteren sind Sie verpflichtet, unserer Mandantin die Anwaltskosten für die vorliegende Abmahnung zu erstatten. Wir fordern Sie deshalb außerdem auf, den in der beiliegenden Kostenrechnung ausgewiesenen Betrag bis spätestens zum

16. Juni 2008

auf eines unserer Konten zu überweisen. Sollten wir innerhalb der zuvor angegebenen Frist keinen oder keinen vollständigen Zahlungseingang feststellen, werden wir unserer Mandantin auch diesbezüglich eine gerichtliche Durchsetzung der Ansprüche gegen Sie empfehlen.

Mit freundlichen Grüßen
Müller-Boré & Partner



Thorsten Koerl
Rechtsanwalt

Anlagen:

Auszug aus der Enzyklopädie BROCKHAUS
Ausdruck der dt. Marke 397 10 416 „TAFEL“
Unterlassungs- und Verpflichtungserklärung
Kostenrechnung

BROCK HAUS

ENZYKLOPÄDIE

in 30 Bänden

21., völlig neu bearbeitete Auflage

Band 26 **SPOT-TALA**



F. A. BROCKHAUS
Leipzig · Mannheim

Dieser Band enthält die Schlüsselbegriffe

- Sprachpolitik
- Staat und Kirche
- Stammzellen
- Sterbehilfe
- Stress
- Subventionen
- Sucht

Redaktionelle Leitung Dr. Annette Zwahr
Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Brockhaus-Redaktion
sowie die Autorinnen und Autoren sind am Ende des letzten Bandes genannt.

Projektleitung Marion Winkenbach
Technische Koordination Dr. Joachim Weiß

Herstellung Jutta Herboth, Stefan Pauli
Typografisches Konzept Farnschläder & Mahlstedt Typografie, Hamburg
Einbandgestaltung factor design, Hamburg

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen
Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet
über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Satz A-Z Satztechnik GmbH, Mannheim
(PageOne, alfa Media Partner GmbH)
Druck Appl, Wemding
Bindung Lachenmaier, Reutlingen, und Sigloch, Blaufelden

Papier CPM Finesse, matt gestrichen, 1,1-faches Volumen, holzfrei,
alterungsbeständig (DIN/ISO 9706), produziert mit Rohstoffen
aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern
Vor-/Nachsatz Nettuno Nero von Fedrigoni
Buchrücken Vlies aus 100% Lederfasern des Rinds,
Titellederschild aus Schafleder
Gewebe Textileinband aus Baumwollgewebe in Leinwandbindung
(EuroBuckram), zertifiziert entsprechend den Gütebestimmungen
für Bibliothekseinbände nach RAL-RG 495

Namen und Kennzeichen, die als Marke bekannt sind und entsprechenden
Schutz genießen, sind beim Stichwort durch das Zeichen ® gekennzeichnet.
Handelsnamen ohne Markencharakter sind nicht gekennzeichnet.
Aus dem Fehlen des Zeichens ® darf im Einzelfall nicht geschlossen werden,
dass ein Name oder Zeichen frei ist. Eine Haftung für ein etwaiges Fehlen
des Zeichens ® wird ausgeschlossen.

Das Wort BROCKHAUS ist für den Verlag F.A. Brockhaus GmbH
als Marke geschützt.

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt.
Jede Verwertung außerhalb der engen Schranken des Urheberrechtsgesetzes
ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt ins-
besondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und
die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.



Alle Rechte vorbehalten.
Nachdruck, auch auszugsweise, verboten.
© F.A. Brockhaus GmbH, Leipzig;
Bibliographisches Institut &
F.A. Brockhaus AG, Mannheim 2006

ISBN-10 Band 26: 3-7653-4126-6
ISBN-13 Band 26: 978-3-7653-4126-7

www.brockhaus-enzyklopaedie.de

K 06 1 116 3

Fortsetzung von Seite 806

„Snap-Shot-Technik« beeinflusst ist und Themen wie Liebe und Identität behandelt. Später wandte sie sich der Naturlyrik und Fragen der Metaphysik zu; in ihrem letzten Band experimentiert sie mit bibl. Geschichten. Außerdem ist T. Herausgeberin von Anthologien dän. Gegenwartlyrik.

Werke: *Lyrik:* Når der går hul på en engel (1981); Intetfang (1982); Den inderste zone (1983); Springflod (1985); Hvid feber (1986); Krystalskoven (1992); Territorialsang. En Jerusalemkomposition (1994); Dronningeporten (1998).

Tafel [ahd. taval, von lat. tabula »Tisch«, »Tafel«, »Brett«], **Geologie:** Teil der Erdkruste aus ungefalteten, überwiegend flach lagernden Schichten über einem kristallinen Sockel (z. B. Sibir. T.).

Tafel, Albert, Forschungsreisender, * Stuttgart 6. 11. 1877, † Heidelberg 19. 4. 1935; begleitete 1903–05 W. FILCHNER, bereiste 1905–08 N-China, O-Tibet und die Innere Mongolei; unternahm als Nachfolger von A. VON LE COQ 1914 eine neue Turfan-Expedition; arbeitete 1920–29 als Arzt auf den Inseln Timor und Boneo.

Werke: Reise in China u. Tibet 1905–1908, Tl. 1 (1912, mehr nicht erschienen); Meine Tibetreise, 2 Bde. (1914).

Tafelaufsatz, reich verziertes Prunkgeschirr zum Schmuck des festlich gedeckten Tisches, das sowohl Gebrauchsgerät als auch reines Schaugerät sein kann. Von der Gotik bis zum Ende des 18. Jh. wurde der T. hauptsächlich in Edelmetallen ausgeführt, seit dem 18. Jh. auch in Porzellan.

Tafelbau, Bautechnik: Kurz-Bez. für → Großtafelbau.

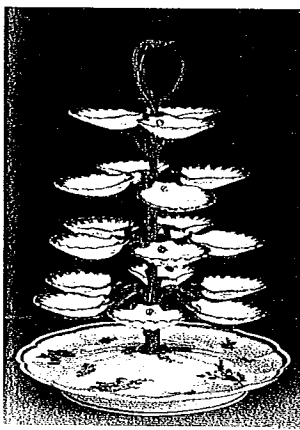
Tafelberg,

1) **Astronomie:** lat. *Mensa*, Abk. *Men*, kleines, unauffälliges → Sternbild des südl. Himmels in der Nähe des südl. Himmelspols. Es enthält einen kleinen Teil der Großen Magellanschen Wolke (→ Magellansche Wolken), die vom Sternbild Schwertfisch hereinragt.

2) **Geomorphologie:** span. *mesa*, eine isolierte, plateauartige Bergform, deren meist tischebene Oberfläche durch eine morphologisch widerständige, flach lagernde Sedimentgesteinsschicht oder Lavadecke gebildet wird. Häufig in den ariden bis semiariden Klimagürteln der Erde anzutreffen. Bekanntester T. ist der von Kapstadt, dessen Plateau oft wolkenbedeckt ist (»Tafelbuch«).

Tafelbild, Werk der → Tafelmalerei.

Tafelbucht, afrikaans *Tafelbaai*, engl. *Table Bay* [teɪblɪ], Bucht an der SW-Küste der Rep. Südafrika, 9 km breit, 5 km lang. Sie diente bereits im 16. Jh. port.



Tafelaufsatz für Austern; Manufaktur Sèvres (1760; Florenz, Museo delle Porcellane im Palazzo Pitti)



Tafelberg 2): Mount Connor im Südwesten des Northern Territory, Australien

Seefahrern als Schutz und Stützpunkt. Vor dem im S aufragenden Tafelberg (1086 m ü.M.) gründete der Niederländer JAN VAN RIEBEECK (* 1619, † 1677) 1652 Kapstadt. Hier befindet sich heute einer der wichtigsten Häfen der Rep. Südafrika.

Tafelente, Aythya ferina, in den gemäßigten Breiten Eurasiens brütende, bis 46 cm große Art der Tauchenten. Die Männchen haben einen kastanienbraunen Kopf und Hals, eine graue Oberseite und schwarze Brust, das Weibchen ist graubraun; der Schnabel ist blaugrau mit schwarzer Spitze. T. nisten an stehenden oder träge fließenden Gewässern mit Uferbewuchs, auch an Brackwasserseen. – Bild Seite 814

☛ **Tafelente:** Flugrufe einer Tafelente 8623

Tafelfichte, tschech. *Smrk*, Gipfel im → Isergebirge, Tschech. Rep., 1124 m ü. M. Am nördl. Hang der T. befindet sich der **Tafelstein** (tschech. *Tabulový kámen*), der den histor. Grenzpunkt zw. der Oberlausitz, Schlesien und Böhmen darstellt.

Tafelgeschäft, Schalergeschäft, Over-the-Counter-Geschäft [ˈəʊvə ðə ˈkaʊntə-]. Geschäft, bei dem Leistung und Gegenleistung sofort erfolgen, v. a. der so getätigte Kauf und Verkauf von Wertpapieren oder Devisen (Sorten). Bei einem Wertpapier-T. werden dem Bankkunden z. B. die durch Barzahlung erworbenen Wertpapiere, die er dann selbst verwahrt und verwaltet, direkt ausgehändigt. Voraussetzung ist die Existenz effektiver Stücke. Beim T. erfolgt keine Buchung über Konten und/oder Depots der Kunden. T. unterliegen (seit 1. 1. 1993) einer erhöhten → Kapitalertragsteuer (Zinsabschlag) von 35%.

Tafelglas, andere Bez. für → Fensterglas. (→ Glas)

Tafel-Initiativen, Kurz-Bez. **Tafeln**, von gemeinnützigen Vereinen, Kirchengemeinden u. a. getragene soziale Projekte (»Tafeln«); dabei werden nach den Gesetzen der Marktlogik »überschüssige« Lebensmittel gesammelt (z. B. in Supermärkten und Herstellerbetrieben) und kostenlos an bedürftige Menschen und soziale Einrichtungen (z. B. Obdachlosenheime) weitergegeben. Die T.-I. entstanden als städt. soziale Bewegung in den USA (erste »Tafel« 1963 in Phoenix, Ariz.). Die erste Gründung einer »Tafel« in Dtl. erfolgte 1993 in Berlin. Heute (2004) gibt es über 400 T.-I. in Dtl.; Sitz des »Bundesverbandes Deutscher Tafeln e. V.« (gegr. 1996) ist Berlin.

Reg. aufgenommen. 99 verabschiedeten, die u. a. das Wirken re- len am 27. 2. 2000 die ers- dem Bürgerkrieg statt, it. Partei (HDKT) mit ste Kraft vor der KP und n proislam. Opposition formellen Abschlusses sses wurde einen Tag vor n Zweikammerparla- it. Versöhnungsrat« auf- tenpolit. Situation insta- andenchefs ihre Rebel- rickelte sich T. zu einem lels aus Afghanistan; aft in diesem Nachbar- von Tadschiken und Us- dallianz.

rendum im Juni 2003) ow, dessen Reg. zuneh- es (u. a. Verhaftung von r zwei weitere zukünf- n Jahren zur Wahl zu abgehaltenen Parla- HDKT einen Stimmen- e, wurden von OSZE-Be- auf massive Fälschun- r Opposition im Wahl- röbste innere Bedrohung rgerkriegs radikalislam. larüber hinaus erwuchs mmenbruch v. a. des Bil- nmnis für die weitere cklung des Landes. ber 1991 Mitgl. der → Ge- ataten, in die 1996 ge- egrierter Staaten« aufge- dem NATO-Programm en« bei (Unterzeichnung ebruar 2002). Nach den A vom 11. 9. 2001 schloss titerrorkoalition an (Ko- Streitkräften, u. a. Ange- stützpunkten). Zugleich olit. Anlehnung an Russ- ich die Grenzschutztrup- afghan. Grenze (v. a. zur ndels) befinden und das 1 Land unterhält.

ie 5558

lung im nachsowjet. Mittel- 1994 (u. d. Russ., 1995); Mit- sbekistan, Turkmenistan u. il, hg. v. M. MARSALL (1996); 77); K. ABDULLAEV u. S. AK- of Tadjikistan (Lanham 2002); rmation in Zentralasien. dence building towards co- experiment of islamic secu- 105).

hen Kultur:

**Deutsches Patent- und Markenamt**

DPMA

**Markenregister**

Abfragezeitpunkt: 29.05.2008 18:56:00

Registernummer/Aktenzeichen: 39710416.2

UG01 - Kurzer Überblick

Markentext: TAFEL
Markenform: Wortmarke
Inhaber: Bundesverband Deutsche Tafel e.V., 10117 Berlin
Leitklasse: 39
Klassen: 39; 45
Letzter Verfahrensstand: Marke eingetragen

UG10 - Allgemeine Angaben

Markentext: TAFEL
Markenform: Wortmarke
Verlängerungsdatum: 01.04.2007
Letzter Verfahrensstand: Marke eingetragen

UG15 - Inhaber, Vertreter

Name und Wohnort/Sitz des Anmelders/Inhabers der Marke: Bundesverband Deutsche Tafel e.V., 10117 Berlin
Name und Sitz des gegenwärtigen Vertreters: Müller-Boré & Partner, Patentanwälte, European Patent Attorneys, 81671 München
Zustellungsanschrift: Müller-Boré & Partner Patentanwälte European Patent Attorneys
Grafinger Str. 2
81671 München

UG20 - Waren/Dienstleistungen (gegenwärtiger Stand)

Leitklasse: 39
Klassen: 39; 45
Erfassung / Umklassifizierung gemäß Nizzaer Klassifikation: NCL9
Datum der Erfassung / Umklassifizierung: 23.05.2007
Waren/Dienstleistungen (gegenwärtiger Stand): Einsammeln, Abholen, Transportieren und Verteilen von Gütern des täglichen Bedarfs, einschließlich Lebensmitteln, für Dritte, insbesondere für Bedürftige

UG30 - Verfahren (Chronologie)

Anmeldetag:	07.03.1997
Tag der Eintragung:	29.04.1997
Tag der Veröffentlichung der Eintragung:	10.07.1997

UG40 - Widerspruchsverfahren

Marke ohne Widerspruch eingetragen

UG50 - Teilungen

UG55 - Rechtsübergänge, Teilweise Rechtsübergänge

UG60 - Löschungen, Teillöschungen

UG70 - Dingliche Rechte, Zwangsvollstreckung, Insolvenz-/Konkursverfahren

UG80 - Änderungen im Namen oder in der Anschrift des Inhabers/Vertreters

Bis: 05.03.2008

Früherer Name oder frühere Anschrift des Inhabers:

Bundesverband Deutsche Tafel eV, 29221 Celle

Frühere Zustellanschrift:

Müller-Boré & Partner Patentanwälte European Patent Attorneys

Grafinger Str. 2

81671 München

UG90 - Berichtigungen

UNTERLASSUNGS- UND VERPFLICHTUNGSERKLÄRUNG

des Vereins **Kindertafel-Glockenbach e.V.**, Thalkirchner Strasse 88, 80337 München

- nachstehend „**KINDERTAFEL**“ genannt -

gegenüber

dem **Bundesverband Deutsche Tafel e.V.**, Französische Straße 13, 10117 Berlin

- nachstehend „**TAFEL**“ genannt -

1. Die **KINDERTAFEL** verpflichtet sich gegenüber der **TAFEL**, es ab sofort - bei Meidung einer Vertragsstrafe in Höhe von EURO 5.100,-- für jeden Fall der Zuwiderhandlung - zu unterlassen, die Bezeichnung „Kindertafel“ zu benutzen.
2. Die **KINDERTAFEL** verpflichtet sich gegenüber der **TAFEL**, es ab sofort - bei Meidung einer Vertragsstrafe in Höhe von EURO 5.100,-- für jeden Fall der Zuwiderhandlung - zu unterlassen, die Domain „kindertafel-glockenbach.de“ zu benutzen.
3. Die **KINDERTAFEL** verpflichtet sich gegenüber der **TAFEL**, die Domain „kindertafel-glockenbach.de“ unverzüglich löschen zu lassen.
4. Die **KINDERTAFEL** verpflichtet sich gegenüber der **TAFEL** über die in Ziffern 1 bis 2 beschriebenen Handlungen Auskunft zu erteilen, insbesondere die Namen und Adressen der gewerblichen Abnehmer und Auftraggeber zu erteilen gegenüber denen sie die Bezeichnung „Tiertafel“ verwendet hat.
5. Die **KINDERTAFEL** verpflichtet sich, der **TAFEL** allen Schaden zu ersetzen, der durch die in Ziffer 1 bis 2 beschriebenen Handlungen entstanden ist und noch entsteht.
6. Die **KINDERTAFEL** verpflichtet sich, der **TAFEL** die Kosten, die durch die Einschaltung der Kanzlei Müller-Boré & Partner, München entstanden sind, zu erstatten.

München, den

.....
Kindertafel-Glockenbach e.V.

Müller-Boré & Partner

Patentanwälte Rechtsanwälte

M'B&P

Müller-Boré & Partner Grafinger Straße 2 D-81671 München

Kindertafel-Glockenbach e.V.
Thalkirchner Strasse 88

80337 München

Müller-Boré & Partner

Grafinger Straße 2
D-81671 München

Tel +49-(0)89/490 57-0

Tel +49-(0)700/MBPIPLAW

Fax +49-(0)89/450 67 450 (III)

Fax +49-(0)89/490 57 10 (III)

e-mail: mbp@mueller-bore.de

http://www.mueller-bore.de

VAT-No.: DE811262789

St.-Nr.: 626/25607

Patentanwälte

European Patent Attorneys
European Trademark Attorneys
European Design Attorneys

Dr. W. Müller-Boré (1927-1975)

Andreas Rutetzki, Dipl.-Ing.

Dr. Ernst Rucker, Dipl.-Chem.

Dr. Ralf Perrey, Dipl.-Chem.

Dr. Daniele Schiuma, Dipl.-Phys.

Dr. Joachim Hock, Dipl.-Chem.

Dr. Carsten Rocke, Dipl.-Phys.

Andrea Müller-Nagy, Dipl.-Ing.

Dr. Hendrik Ehlich, Dipl.-Chem.

Christian Haydn, Dipl.-Phys.

Rechtsanwälte

Susanne Möbus

Thorsten Koerl

29. Mai 2008

Bundesverband Deutsche Tafel e.V.
gegen
Kindertafel-Glockenbach e.V.
wegen der Benutzung der Bezeichnung „Kindertafel“
Ihr Zeichen:
Unser Zeichen: ZWTAF006 - wz / ko

Rechnung Nr. 2597 - 125

Gegenstandswert: € 50.000,-

1,3 Geschäftsgebühr gemäß §§ 2, 13, 14 RVG i.V.m. Nr. 2400 VV RVG	€	1.359,80
Auslagenpauschale gemäß Nr. 7002 VV RVG	€	20,00
Total	€	<u>1.379,80</u>
2597/wz/ko		



Thorsten Koerl
Rechtsanwalt